



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 27.03. bis 28.03.2022

Kriminalitätslage:

Versuchter Einzeltrick per WhattsApp

Wiederholt gab es einen Betrugsversuch über den Messenger WhattsApp. Eine 68-jährige Frau aus dem Landkreis Wittenberg erhielt am 27.03.2022 über WhattsApp eine Nachricht von ihrer angeblichen Tochter, dass sie angeblich finanzielle Probleme habe und dringend Bargeld im unteren vierstelligen Bereich benötige. Die 68-jährige tat genau das Richtige. Sie kontaktierte ihre richtige Tochter, wobei sich herausstellte, dass die Nachricht nicht von ihr, sondern von einer Betrügerin stammte. Die 68-jährige überwies kein Geld.

Sachbeschädigung an Pkw

Im Tatzeitraum vom 26.03.2022 / 18.00 Uhr bis zum 27.03.2022 / 15.00 Uhr beschädigten unbekannte Täter in der Wichernstraße in Wittenberg einen dort parkenden Chevrolet.

Diebstahl von Alu-Blöcken

Am 27.03.2022 gelangten unbekannte Täter zwischen 17.42 Uhr und 21.16 Uhr auf ein Firmengelände in einem Coswiger Ortsteil. Nach Angaben des Anzeigenerstatters wurden mehrere Alu-Blöcke entwendet.

Diebstahl aus Containern

Im Tatzeitraum vom 25.03.2022 / 13.30 Uhr bis zum 28.03.2022 / 08.10 Uhr gelangten unbekannte Täter auf eine umfriedete Baustelle im Teucheler Weg in Wittenberg und drangen anschließend gewaltsam in zwei Container ein. Nach ersten Erkenntnissen seien zwei Vibrationsstampfer, eine Stahlwinde sowie mehrere Kanister Diesel-Kraftstoff entwendet worden.

Verkehrslage:

Wildunfälle

Wie der Polizei Sonntagabend angezeigt wurde, befuhr ein 24-jähriger VW-Fahrer am 27.03.2022 um 04.50 Uhr die B 187, als plötzlich in Höhe des Badesees Holzdorf Ost ein Hase die Fahrbahn von rechts nach links kreuzte. Nachfolgend kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug. Der Hase verschwand anschließend und war nicht auffindbar.

Um 19.45 Uhr befuhrt der 36-jährige Fahrer eines Mercedes-Benz die K 2232 aus Richtung Rade kommend in Richtung Klöden, als es plötzlich zum Zusammenstoß mit einem von links kommenden Reh kam. Während letzteres am Unfallort verendete, entstand am Fahrzeug Sachschaden.

Die 57-jährige Fahrerin eines Renaults befuhrt am 28.03.2022 um 06.25 Uhr die B 107 von Jüdenberg kommend Richtung Oranienbaum. Etwa 500 Meter vor der Einfahrt zur Mühchauer Mühle überholte sie einen Bus und einen Kleintransporter. Kurz nachdem sie wieder einscherte, lief von rechts Damwild auf die Fahrbahn. Folglich kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug. Die Fahrerin erlitt einen Schock und wurde durch die Besatzung eines Rettungswagens vor Ort versorgt. Das Tier richtete sich während der Unfallaufnahme auf und lief in ein angrenzendes Waldstück.

Um 06.45 Uhr befuhrt ein 71-jähriger VW-Fahrer die Sebastian-Bach-Straße aus Richtung Braunsdorf kommend in Richtung Reinsdorf. In einer Rechtskurve kreuzte plötzlich ein Reh die Fahrbahn von links nach rechts. Eine Kollision konnte nicht verhindert werden. Das Reh verendete an der Unfallstelle. Am Fahrzeug entstand Sachschaden.

Beim Rangieren angestoßen

Am 28.03.2022 rangierte ein 43-jähriger BMW-Fahrer um 06.50 Uhr im Kreuzungsbereich Erdmannsdorffstraße / Neue Reihe in Wörlitz, um einem abbiegenden Bus die Einfahrt zu gewähren. Dabei fuhr er gegen einen hinter ihm stehenden Citroen. Es entstand Sachschaden. Verletzt wurde niemand.

Im Vorbeifahren gestreift

Die 32-jährige Fahrerin eines VW streifte am 28.03.2022 um 07.35 Uhr in der Nordstraße in Wittenberg im Vorbeifahren einen parkenden Skoda. Dabei entstand Sachschaden an beiden Fahrzeugen.

Sonstiges:

Fahren unter Alkoholeinfluss

Im Rahmen der Streifentätigkeit stellten die Beamten am 27.03.2022 um 19.17 Uhr in der Dr.-Behring-Straße in Wittenberg einen Ford-Fahrer fest. Dieser wurde angehalten und kontrolliert. Dabei bemerkten die Beamten Atemalkoholgeruch. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 0,84 Promille. Daraufhin wurde ein Ordnungswidrigkeitsverfahren gegen den jungen Mann eingeleitet. Die Weiterfahrt wurde untersagt.

Verdacht des Fahrens unter Drogeneinfluss und ohne Pflichtversicherung

Ebenfalls im Rahmen der Streifentätigkeit wurde am 27.03.2022 um 19.53 Uhr in der Leipziger Straße in Kemberg der Fahrer eines E-Rollers angehalten und kontrolliert. Dabei wurde festgestellt, dass der junge Mann unter Drogeneinfluss stand. Ein vor Ort durchgeführter Drogentest reagierte positiv auf Cannabinoide, Amphetamin und Methamphetamin. Daraufhin wurde eine Ordnungswidrigkeitsanzeige gefertigt. Außerdem bestand für den Roller kein gültiger Versicherungsschutz. Ein Ermittlungsverfahren wegen des Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz wurde eingeleitet. Die Weiterfahrt wurde untersagt.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a

06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de